

CIA unterstützte Ukraine bei Operation mit Wagnerianern

08.09.2021

Der US-Geheimdienst Central Intelligence Agency half den ukrainischen Behörden bei der Vorbereitung einer Operation zur Festnahme von 33 Russen in Belarus. Dies berichtet der Fernsehsender CNN unter Berufung auf Quellen im ukrainischen Geheimdienst.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Westi](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der US-Geheimdienst Central Intelligence Agency half den ukrainischen Behörden bei der Vorbereitung einer Operation zur Festnahme von 33 Russen in Belarus. Dies berichtet der Fernsehsender CNN unter Berufung auf Quellen im ukrainischen Geheimdienst.

Nach seinen Angaben halfen die USA den Ukrainern mit Geld, technischer Unterstützung und Beratung. Ein ungenannter US-Beamter bezeichnete dies seinerseits als „unwahr“. Seiner Meinung nach könnten diese Äußerungen ein Versuch sein, einen Teil der Schuld für das Scheitern der Operation auf die Sicherheitsdienste der Vereinigten Staaten abzuwälzen.

Die ukrainischen Agenten gaben sich als Mitarbeiter eines privaten Militärunternehmens aus, das einen lukrativen 5.000-Dollar-Vertrag zum Schutz venezolanischer Öleinrichtungen anbot.

Es wird angenommen, dass der Lockvogel mutmaßliche Kriegsverbrecher identifiziert hat.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass Belarus Ende Juli 2020 33 russische Staatsbürger in seinem Hoheitsgebiet festgenommen hat, die Minsk als Mitarbeiter der „privaten Militärfirma Wagner“ bezeichnete. Sie wurden daraufhin verhaftet.

h3.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 184

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.